

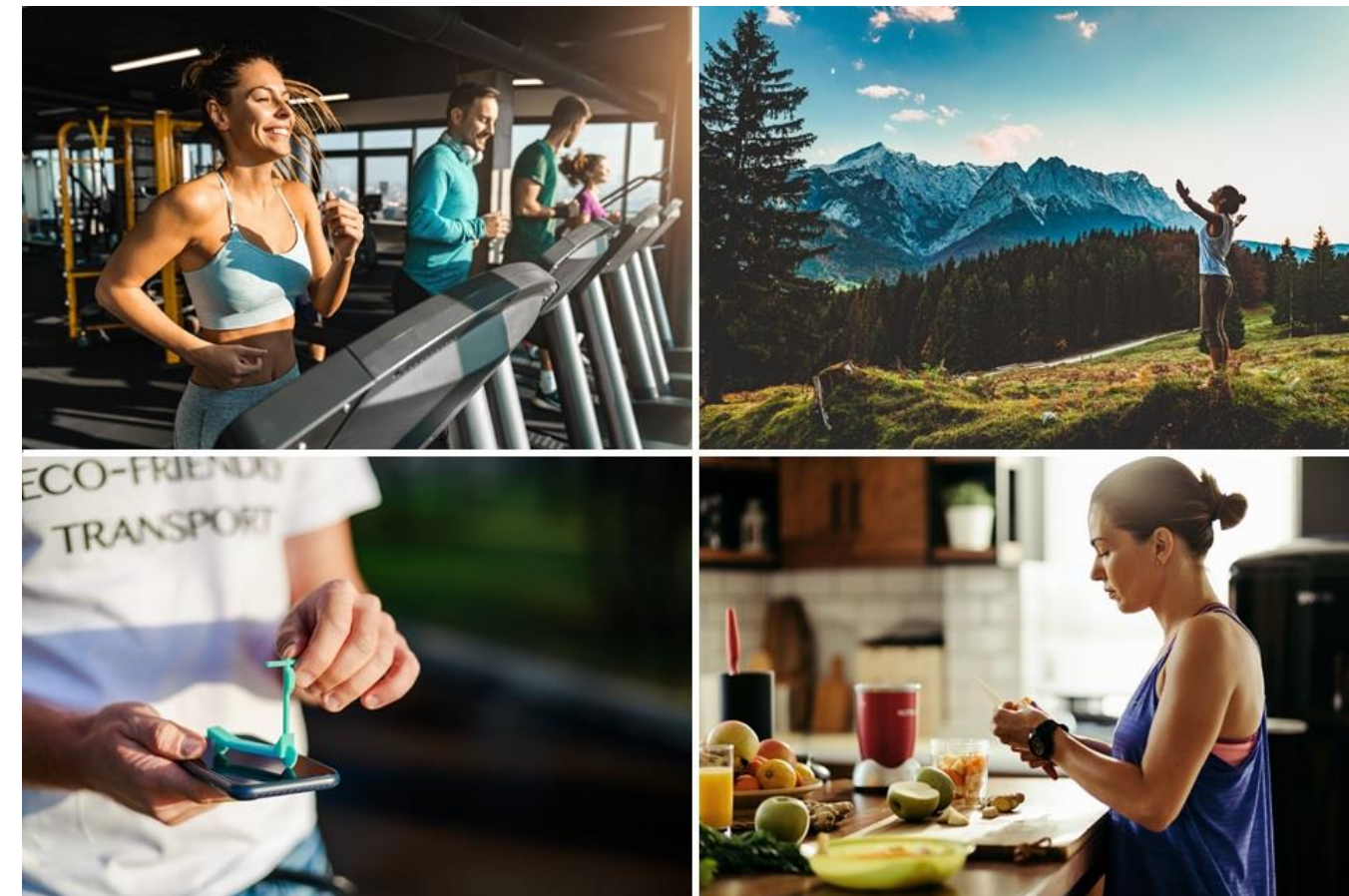


Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union



SEARCH

SPORT EDUCATION FOR ACTIVE
AND RESPONSIBLE CITIZENSHIP
THROUGH HEALTH CARING





Modul 1

Förderung der pädagogischen Aktivität des Sports

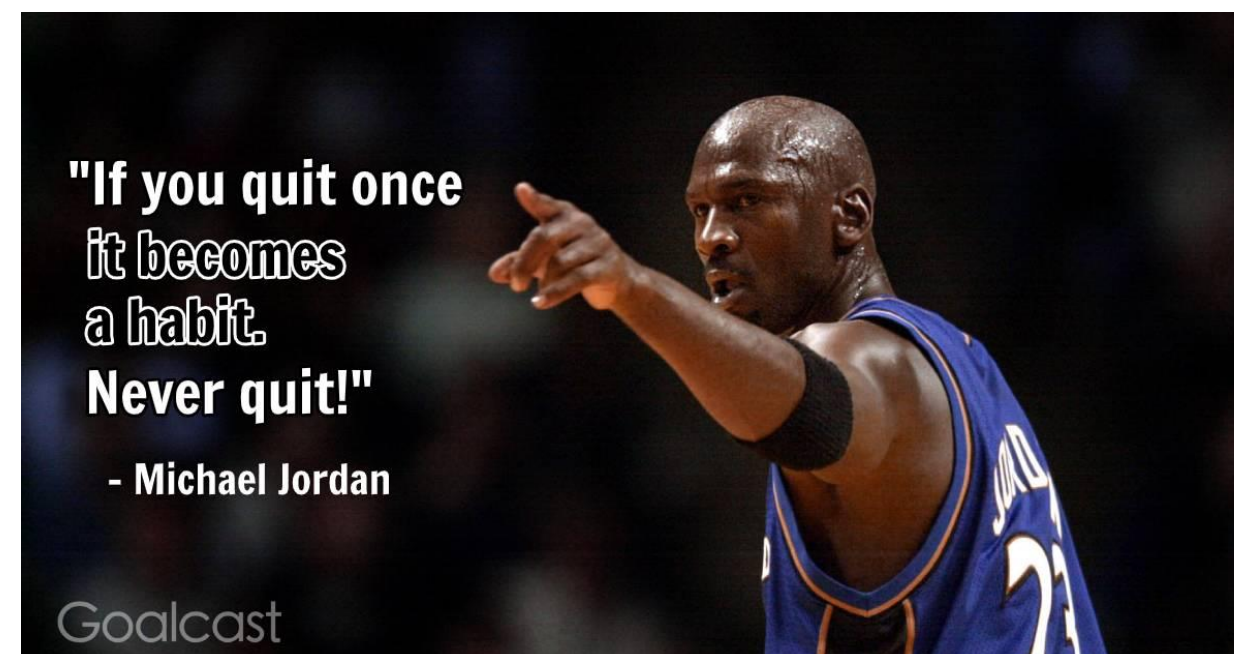
SEGMENT 3

Lernen, durch Körperbewegung zu kommunizieren

Um die Bedeutung der Körperbewegung in der Kommunikation zu verstehen, ist es notwendig, zunächst zu prüfen, wie die Gesten in der menschlichen mündlichen Übertragung, die den Hauptweg der expressiven Kunst darstellt, von großer Bedeutung sind:

A) Gesten haben in der Tat eine starke kommunikative Kraft:

- Sie sind das Bindeglied zwischen Körper und Wort
- Sie betonen deutlich die verschiedenen Momente einer Rede



Gestische Kommunikation des Kindes antizipiert und unterstützt mündlichen Ausdruck. Darüber hinaus ist es sehr nützlich, dem Kind beizubringen, seine Worte mit der Geste zu unterstützen, um die Sprachentwicklung zu fördern:

- Zunächst einmal hilft die Geste und erhöht die Kommunikation: Kinder sind in der Lage, die Bewegungen großer muskulöser Bezirke, einschließlich der Arme, früher zu koordinieren, bevor sie in der Lage sind, feine Bewegungen wie diejenigen, die an der Artikulation der Sprache beteiligt sind, durchzuführen.
- Zweitens sind Kinder, die ihre Hände betrachten, in der Lage, die Bewegung zu korrigieren, um sie viel genauer und kommunikativer zu machen.

B) Der Körper und seine Bewegungsfähigkeit entwickeln sich gleichzeitig, was zu einem Prozess führt, der psychomotorische Entwicklung genannt wird.

- Ein solcher Prozess führt zum Erstellen des **Körperplans**, der das Gefühl des Selbst und des Körpers repräsentiert, sowohl stationär als auch bewegend, je nach Umgebung, Objekten und Menschen.
- Diese Akquisition ist das Ergebnis des Austauschs von Informationen aus der äußeren Welt durch die **Sinnesorgane**.

Bewegung hilft, eine Beziehung zu anderen einzugehen:

- Diese Art der Kommunikation beinhaltet das Senden einer Nachricht von einem Emittenten an einen Empfänger **mittels eines Zeichencodes**.
- *Verbale und körperliche Sprache sind Teil* verschiedener Codes: die erste besteht aus Worten, die zweite aus freiwilligen und unfreiwilligen Gesten.
- Unfreiwillige Gesten enthüllen innere Zustände und Emotionen, vermittelnde Bedeutungen, die der Absender nicht zu übertragen beabsichtigt.
- Freiwillige Gesten vermitteln Bedeutungen, die vermittelt werden sollen.
- Auch die Position des Körpers im Raum hat je nach Art der Kommunikation eine andere Bedeutung.

Körperbewegung ist während der gesamten Entwicklung in der Kindheit und im Schulalter von entscheidender Bedeutung, ebenso wie Gesten für Kinder grundlegend sind, um ihre Kommunikationsweisen zu erreichen.

Es gibt noch etwas mehr. Bewegung ist das erste Werkzeug, das es dem Kind ermöglicht, sich auf sich selbst, auf die Umgebung und auf andere zu beziehen: Es ist der erste Weg, die Handlung eines Individuums in Wirklichkeit umzuwandeln und damit die suggestive metaphorische Definition des treibenden Rades des Lebens zu verdienen.





Die Bewegung des Körpers, wenn sie mit einer Gruppenbewegung koordiniert wird, führt zu einem Selbsttraining-Teamprozess, der die athletische Geste in eine kollektive Geste verwandelt

Schauen wir, wie dieser Schritt vor sich geht. Das Team lebt zwei Dimensionen:

- **Die formale** Dimension besteht aus internen und externen Regeln und Vorschriften, die im Allgemeinen von Erwachsenen geteilt werden;
- **Die informelle** Dimension:
 - besteht aus relationalen und symbolischen Parzellen, die Organisation und Verwaltung von der Leistung der Gruppe unterstützen
 - bezieht sich auf die Bedürfnisse der Subjekte, sich auch an anderen Formen der Erfahrung zu beteiligen.



Es ist möglich, andere für die Sportpraxis typische Dimensionen zu identifizieren, die Pädagogik beinhalten:

- **VERSPIELTHEIT:** SPIELEN BEDEUTET, SICH ZU ENGAGIEREN UND NICHT VORZUTÄUSCHEN UND DEN KÖRPER IN RELATIONALEN UND EXPRESSIVEN FORMEN ZU FÜHLEN, WIE SIE DURCH DEN SYMBOLISCHEN RITUALRAUM DES TEAMS AUSGELÖST WERDEN.
- **MATERIALITÄT:** DER KÖRPER DES MANNES UND DER FRAU KOMMT MIT WERKZEUGEN, RÄUMEN, GRENZEN, GRENZEN UND SCHWELLEN IN BERÜHRUNG.

- **Ritualität:** Sport ist ein Ritual, das von seiner eigenen Ritualität lebt: Zeitpläne, Farben, Symbole, Sounds, Fahnen, Lieder, Wörter.
- **Empfindlichkeit:** es ist möglich und wünschenswert, alle Zuneigungen und Emotionen, sogar negative, in den durch das Ritual garantierten Zeitraum einzubinden. Tatsächlich aktiviert das Sporterlebnis:

Sportpraxis sollte ein leistungsfähiges Instrument für die Verarbeitung von Wachstum insbesondere während der Jugend sein.

Die Kommunikation durch die Bewegung des Körpers ermöglicht es, Teil einer **Erfahrung zu sein, die sowohl positive als auch negative Gefühle wie zum Beispiel Niederlage und Angst ausarbeiten kann, um sich auf andere zu erreichende Ziele zu konzentrieren, die der Zukunft angehören.**



Schlagwörter

Gesturalität

Psychomotorische Entwicklung

Body Plan

Sinnesorgane

Verspieltheit

Materialität

Ritual

Empfindlichkeit

Erinnern Sie sich

Studenten, die Körperbewegungen gut nutzen

- Sie haben keine Schwierigkeiten, mit Menschen zu kommunizieren, sie machen Freunde schnell und gesellig dank einfacher und hochwertiger Kommunikation.
- Er ist ständig fokussiert und motiviert in seinem Unterricht.
- Dem reinen Aufmerksamkeitslehrer folgt, der mit ihm im Auge behalten will.
- Kreative Features und Phantasie werden entwickelt.
- Sie können leicht aus der Druckumgebung und Probleme entfernt werden.
- Sie handeln bequem in der Gemeinschaft und zögern nicht, sich in der Öffentlichkeit auszudrücken.
- Sie beeinflussen die Menschen in der Gemeinschaft leicht, ihre Führungskompetenzen werden entwickelt.

